

# **Wie im Haus Energie gespart wird**

## **Im BBZ große Ausstellung der unabhängigen Berater**

### **– Auszubildende stellen ihre Projektergebnisse vor – Kleines Dorf entsteht**

**Brake;** LK Wesermarsch „Unser Haus spart Energie“ ist der Titel einer großen Ausstellung, die vom 25. Februar bis 10. März im Foyer des Berufsbildungszentrum in Brake zu sehen ist. Damit soll den Bürger der Wesermarsch die Möglichkeit gegeben werden, sich unabhängig zu informieren – zu den Themen „Energetische Gebäudesanierung“ und „Erneuerbare Energien“.

Veranstalter sind die unabhängigen Energieberater und -beraterinnen in der Wesermarsch und die Verbraucherzentrale Niedersachsen. Als Partner mit im Boot sind die Berufsbildenden Schulen für den Landkreis Wesermarsch, die Kreishandwerkerschaft und die Interessengemeinschaft Bauernhaus. Als überregionale Partner konnten die Deutsche Bundesstiftung Umwelt „Haus sanieren – profitieren“ und der Naturschutzbund (Nabu) mit seinem Energiesparmobil Niedersachsen gewonnen werden. Initiator ist Johannes Gadeberg (Energiebüro Nordwest) aus Stadland. Er weiß, dass der Informationsbedarf rund um das Thema Energie „riesengroß“ ist. Mit der Ausstellung und dem Rahmenprogramm verfolgen die Veranstalter das Ziel, jedem Bürger die Gelegenheit zu geben, sich unabhängig zu informieren – „von der Energiesparlampe bis zur kompletten Gebäudesanierung“. Und: „Es geht um Energieeffizienz.“

### **Kooperation mit Schülern**

Besonders freut Johannes Gadeberg, dass die Berufsschule dabei ist und die Auszubildenden im Rahmen der Ausstellung ihre Ergebnisse ihrer Projektwoche öffentlich präsentieren. Denn: „Hier werden die Menschen ausgebildet, die künftig die Gebäude sanieren und neuste Techniken einsetzen.“

Über diese Kooperation freut sich BBS-Schulleiter Artur Post: „Das passt zusammen.“ Auch Guido Micheel und Paul-Detlef Voigt, Lehrer im Bereich Elektrotechnik und Leiter der Umweltgruppe an den BBS, sehen es als sinnvoll an, dass die Berufsschüler anschaulich Energiesparmöglichkeiten für den Haushalt vorstellen können – und zwar der Öffentlichkeit.

„Nicht mit dem Zeigefinger, sondern durch Erleben“ erfahren, wie Energie gespart werden kann ist für Thomas Sturm, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, das Interessante an der Ausstellung. Dabei wird es auch Informationen von und über Fachbetriebe geben. Mit einem Stand vertreten ist die Verbraucherzentrale Niedersachsen: Energieberaterin Ute Buchmann wird auch Messgeräte ausleihen.

### **Sechs Themenhäuser**

Die Ausstellung umfasst sechs große Häuser, je zwei Meter hoch und mit rotem Dach: „Es sieht aus wie ein kleines Dorf“, sagt Johannes Gadeberg. In den interaktiven Themenhäusern geht es um Sonnenenergie, Kollektoren-Typen, Erdwärme, Bioenergie, Holzheizungen, energetische Sanierung und Maßnahmen zum Energiesparen. Sie können vom 25. Februar bis 10. März täglich von 8 bis 19 Uhr besucht werden.

Am Freitag, 26. Februar, soll mit einer Auftaktveranstaltung im BBZ-Forum die Ausstellung eröffnet werden. Sonnabend und Sonntag werden kostenlose Energie-Checks durch registrierte Handwerksmeister angeboten. So können Bürger einen Eindruck zum energetischen Sachstand ihres Hauses und Tipps zur Sanierungsplanung bekommen.

Von Montag bis Freitag, 1. bis 5. März, findet die öffentliche Präsentation der Projektwochenarbeiten der Auszubildenden statt. Zu sehen und zu erleben sind für die Besucher die anschaulichen Energiesparmöglichkeiten täglich von 8 bis 14 Uhr.

Während der Ausstellung wird täglich von 9 bis 19 Uhr eine kostenfreie neutrale Beratung durch regionale Energieberater angeboten. Zudem haben die Bürger die Möglichkeit, an verschiedenen Vorträgen teilzunehmen. Auch eine „Energetische Lesecke“ wird geschaffen. Hier gibt Broschüren zu allen Themen der energetischen Gebäudesanierung.

Am Freitag und Sonnabend, 5. und 6. März, ist das Energiesparmobil des NABU in Brake. In anschaulicher Weise sollen Einblicke in die Wirkungsweise von Energie und Ernergiedämmung gegeben werden. (gg)

**Pressemeldung: Kreiszeitung Wesermarsch Redaktion Brake**